

Mühle droht der endgültige Verfall

VON EILEEN STOFFERS

Seppensen. Wenn man an dem idyllisch gelegenen Mühlenteich in Seppensen vorbeifährt, fällt der Blick schnell auf eine Ruine, die einst eine Mühle war. Die Mühle, die um das Jahr 1730 erbaut wurde, ist denkmalgeschützt. Erst im letzten Jahr sollten 900 000 Euro investiert werden, um die Mühle zu sanieren. Doch auch hier sprang ein Investor kurzfristig ab, wie schon unzählige Male zuvor. Die Mühle gehört einer Eigentümer-Gemeinschaft, die die Mühle gerne verkaufen würden. Materiell ist das Bauwerk jedoch nichts mehr wert. Für die Stadt Buchholz ist es auch zu teuer, dieses Grundstück zu erwerben, da auch der Mühlenteich zur Mühle gehört.

Ein Fass ohne Boden

Da die Mühle unter den Denkmalschutz fällt, ist es besonders schwierig, das Gebäude zu sanieren. Die Vorgaben sind hoch. Ein Zimmermann aus Hamburg wollte sich zuletzt der Sanierung annehmen, doch auch dieser sprang in letzter Minute ab: zu hoch seien die Kosten und er habe Abstand von dem Projekt genommen. Letztlich scheitert es immer am Geld und an den Aufla-

Die Seppenser Mühle aus dem Jahr 1730 ist denkmalgeschützt. Heute ist sie nur noch eine Ruine

gen, es ist ein Fass ohne Boden. Der Geschichts- und Museumsverein Seppensen hat einst das Dach saniert, doch auch das ist mittlerweile zerstört. Die Mühle

auch noch bewohnt. Die fast 300 Jahre alte Mühle ist die größte Mühle südlich der Elbe und hat innen ein Gebälk, das noch erhalten ist. Zudem findet sich außen an der Mühle eine Anschrift, die „Dorothea 1864 Müller“ datiert. Vom Mühlenverein gibt es ein geborgenes Bauteil mit einer inschriftlichen Datierung von 1734.

Mühle ist im Denkmal-Atlas

Die Mühle wurde in den Denkmal-Atlas Niedersachsens aufgenommen. Dort heißt es, die Erhaltung der Seppenser Mühle liege aufgrund ihrer geschichtlichen Bedeutung im Rahmen der Ortsgeschichte, aufgrund des Zeugniswertes für die Wirtschafts- und Technikgeschichte sowie als beispielhaftes Zeugnis für den Bautypus eines Fachwerkbaus des 18. Jahrhunderts sowie eines Mühlengebäudes des 19. Jahrhunderts im öffentlichen Interesse. Nichtsdestotrotz: Die Mühle wird weiter verfallen, bis nichts mehr von ihr übrig ist.

ist nicht nur durch die Zeit geprägt, sondern auch durch Vandalismus zerstört worden.

Dabei hat die Mühle einen hohen geschichtlichen Wert und war bis Anfang der 1990er-Jahre

294

Jahre ist die Seppenser Mühle alt.



Die Mühle in Seppensen wurde im Jahr 1730 erbaut. Heute ist sie nur noch eine Ruine. Foto: es



Die Mühle in Seppensen aus dem Jahr 1730 ist nicht nur von der Zeit, sondern auch von Vandalismus geprägt worden. Foto: es